

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

145 (28.5.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 145. Erstes Blatt.

Freitag den 28. Mai

1886.

2.2.

Bekanntmachung.

Nr. 19315. Die Hundemusterung in der Stadt Karlsruhe betreffend.

Die diesjährige Musterung der Hunde in der Stadt Karlsruhe wird am 16.—19. Juni d. J. vorgenommen werden und zwar für den Stadtteil östlich des Schwimmschulwegs am 16., 17. und 18. Juni d. J., jeweils von früh 9—12 und Mittags 1/3—6 Uhr, in dem städtischen Versteigerungslokal (Eingang vom großen Rathaushof her), für den Stadtteil westlich des Schwimmschulwegs am 19. Juni d. J., früh 10—12 Uhr, in dem ehemaligen Rathaus des Stadtteils Mühlburg.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß nach §. 1 des Gesetzes vom 21. November 1867 jeder Besitzer eines über 6 Wochen alten Hundes denselben bei der Musterung der dazu bestellten Commission vorführen zu lassen und nach dem Gesetze vom 22. Mai 1875 für denselben ohne Rücksicht auf das Geschlecht für das von einer Musterung zur andern laufende Jahr eine Taxe zu entrichten hat, welche in den Gemeinden von 4000 und mehr Einwohnern auf 16 M. festgesetzt ist. Nach §. 5 des ersterwähnten Gesetzes verfällt derjenige, welcher die Vorführung eines Hundes bei der Musterung unterläßt, in eine polizeiliche Strafe des doppelten Betrags der außerdem nachzuerhebenden Taxe.

Karlsruhe, den 23. Mai 1886.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 19436. Die Unterfagung des Geschäftsbetriebs der Martin Willwerth Wittwe dahier als Gesindevermieterin betr.

Wir bringen hiemit zur öffentlichen Kenntniß, daß der Maurer Martin Willwerth Wittwe, Juliana geb. Sammet dahier, durch rechtskräftige Entschliegung des Bezirksrats vom 27. April d. J. der Betrieb des Geschäfts einer Gesindevermieterin und Stellevermittlerin unterfagt worden ist.

Karlsruhe, den 22. Mai 1886.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

2.2.

Bekanntmachung.

Nr. 19826. Die Gemeindevoranschläge für 1886 betreffend.

An die Gemeinderäthe des Landbezirks:

Die Gemeinderäthe werden jetzt in den Besitz der Katasterauszüge für das laufende Jahr gekommen sein oder solche nächstens erhalten und sind nun die Voranschläge gemäß der Voranschlagsanweisung fertig zu stellen und nach geschehener öffentlicher Auflegung und erwirkter Zustimmung der Gemeinde bzw. des Bürgerausschusses zu denselben und unverzüglich vorzulegen.

Karlsruhe, den 15. Mai 1886.

Großh. Bezirksamt.

v. Bodman.

3.3.

Bekanntmachung.

Die Wittve des Tagelöhners Anton Traub I, Katharina geb. Weber von Daglanden, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des ehemännlichen Nachlasses gebeten. — Etwasige Einsprachen sind binnen vier Wochen dahier vorzutragen.

Karlsruhe, 22. Mai 1886.

Gerichtsschreiberei des Großh. Amtsgerichts.

W. Frank.

2.2.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 13055. Kaufmann J. Schnappinger von hier, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Horn hier, klagt gegen den William Bryant von hier, z. St. an unbekanntem Orten, aus Miete mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 300 M. und laßt den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht hier, Akademiestraße 2 — 1. Stock, Zimmer Nr. 2 — auf

Freitag den 9. Juli 1886, Vormittags 8 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 21. Mai 1886.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Hiermit wird bekannt gemacht, daß die §§. 4 und 5 des Ortsstatuts vom 10. Juni 1880, die Befreiung der Kosten für Herstellung der Gehwege betreffend, mit Zustimmung des Bürgerausschusses und mit Genehmigung des Großh. Bezirksamts aufgehoben und durch folgende Bestimmungen ersetzt worden sind:

§. 4.

Insoweit die Unterhaltung der Kiesgehwege durch die Stadt besorgt wird, haben die Angrenzer zur Deckung der Unterhaltungskosten einen Beitrag von jährlich 50 Pfennig vom laufenden Meter der Frontlängen ihrer an die Straße stoßenden Grundstücke zu leisten. Wenn jedoch die Angrenzer die vor ihren Grundstücken herziehenden Gehwege mit festen, den ortspolizeilichen Anforderungen entsprechenden Deckungen versehen, so sind dieselben von der Ertragung weiterer Kosten für die Gehwege entbunden.

Karlsruhe, den 20. Mai 1886.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Schumacher.

Bekanntmachung.

In der Anlage dieses Blattes wird das mit Zustimmung des Bürgerausschusses und mit Genehmigung des Großh. Ministeriums des Innern erlassene Ortsstatut über die pfandgerichtliche Schätzung der Liegenschaften bekannt gegeben.

Als Mitglieder der Schätzungskommission wurden ernannt die Herren:

Stadtrat Weber Vorstehender,

Stadtrat Meiß,

Stadtverordneter Kendrid.

Karlsruhe, den 11. Mai 1886.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Schumacher.

Berein für das höhere Mädchenschulwesen.

Die Wahl einer Abordnung für die auf 2. Juni anberaumte Landesversammlung soll Montag den 30. d. M., nachmittags halb 5 Uhr, auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten vorgenommen werden.

Sämmtliche Mitglieder des Karlsruher Ortsvereins sind hierzu eingeladen.
Karlsruhe, den 27. Mai 1886.

Dr. Köhlein.

3.3.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 28. Mai l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Steinstraße 19 im untern Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß der verstorbenen Frau Controleur Martin Bohnert Wittwe gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 2 Taschenuhren, einige Kleider, 1 Kanapee und 6 Sessel, 1 Chaiselongue, Fauteuil, verschiedene Tische, Kommoden, Giffonnières, Schränke, 1 Gesschrank, 1 Schreibkommode, 1 Sekretär, 1 Schreibtisch, 1 Pianino, 5 vollständige Betten, 1 Kinderbett, Rohr- und Strobfessel, Wasch- und Nachttische, eine Kücheneinrichtung, Spiegel, Bilder, Gardinen, Vorlagen, 1 Flaschenschrank, 1 Stubischlitten, Käfige und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 25. Mai 1886.

L. Brombacher, Waisenrichter.

3.3.

Versteigerung.

Freitag den 28. d. Mts., Vormittags 9 Uhr,

werden Birkel 24 im Laden gegen Baarzahlung versteigert:

einige elegante Damenkleider (roth Sammt, schwarz Seide etc.), Herrenkleider, Herren-Gravatten, Blaudriemen, Kinderstiefel, elegante gestickte Tragkleidchen, Jäckchen, Strümpfe und Längen, Spazierstöcke, Sommerhandschuhe und noch vielerlei dergleichen, 1 Stehpult, 1 Zinnschwabbe, Porzellan, Bettstücke, verschiedene Bilder, 1 Hängelampe, 3 feine Ebenholz-Vorhänge, 1 Kanapee mit 6 Sesseln in Nußbaum, 1 Gewehrständer, 1 schöne Alabaster-Uhr mit Glocke, Tapeten, 1 gut erhaltener größerer Küchenschrank mit Aufsatz, 1 Kommode, 1 runder Klappstuhl etc.; ferner: 30 Stück Pariser Operngläser und Feldstecher,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Köhmann, Auktionator.

Erbovorladung.

Karlsruhe. — Anna Kraus, angeblich in Amerika gestorben, vermisst, ist zum Nachlasse ihrer am 23. März 1886 in Karlsruhe verstorbenen Mutter Jakob Kraus Wittwe, Barbara geb. Groß von Redargemünd, mitberufen.

Dieselbe wird aufgefordert,

binnen drei Monaten

sich anher zu melden, andernfalls die Erbschaft lediglich den übrigen Miterben zugetheilt werden würde.

Karlsruhe, den 26. Mai 1886.

2.1.

Vender, Notar.

Kindsfasel-Versteigerung.

2.1. Die Stadtgemeinde Ettlingen läßt am

Montag den 31. Mai d. J.,

Vormittags 1/2 12 Uhr,

im Farrenstallhof 2 bis 3 junge, fetze Kindsfasel gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Ettlingen, 25. Mai 1886.

Gemeinderath.

Th. Schiebauth.

Arnold.

Wohnungen zu vermieten.

* Fasanenstraße 11 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres parterre rechts daselbst.

3.2. Gottesauerstraße 3a ist eine schöne, freundliche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und Mansarde, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Nebenhaus Nr. 3 im 3. Stock.

* 2.1. Grenzstraße 7 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarde sowie Gas- und Wasserleitung, wegen Verlegung sofort oder auf 23. Juli beziehbar zu vermieten. Nähere Auskunft wird parterre erteilt.

Hirschstraße 12 ist eine helle, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Speicherkammer, Küche und dergl. auf 23. Juli zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 113, Ecke der Adlerstraße, ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus einem Salon mit Balkon, zwei Zimmern nebst einer kleinen Küche oder Burschenzimmer, per 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen 1 Treppe hoch.

— Kaiserstraße 150 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden zu erfragen.

3.2. Lessingstraße 42 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten; ebendaselbst ist im 2.

Stock des Seitenbaues eine solche von 2 Zimmern und Zugehör gleichfalls auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden Nr. 44 daselbst.

— Scheffelstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Terrasse sammt Zugehör, dieselben Räume im 3. Stock, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* 3.2. Schützenstraße 11 ist eine Wohnung von 4 großen, schönen Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und 2 Kellern auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

4.1. Stephanienstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansardenzimmer sammt allem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Einzuweisen von Morgens 10 Uhr an. Näheres im Hinterhaus.

— Werberstraße 28 (Eckhaus) ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten.

* 2.2. Bähringerstraße 3 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speise- und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

— Im Neubau Rüppurrerstraße 52 und 52a sind Wohnungen im 4. Stock von 2 Zimmern und Küche,

im 3. und 2. Stock von 4 Zimmern und Küche, im 1. Stock von 3 Zimmern und Küche auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 8.

3.3. Ecke der Schiller- und Kaiserstraße ist der 3. Stock von 5 und 3 Zimmern sowie allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Douglasstraße 9.

— In einem Seitenbau der Schützenstraße ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Kammer und Kellerabtheilung, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Werberplatz 37 im 2. Stock.

* 2.2. Eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche, Glasabschluss und Zugehör ist an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24, parterre.

— Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen große Spitalstraße 7 im Laden.

2.2. Durlach. Eine elegante Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern sammt Zugehör, mit hübschem Vorgärtchen, ist auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kaiserstraße 124

ist ein großer Laden mit 6 Zimmern und Waage für per 23. Oktober zu vermieten. 4.2.

Laden zu vermieten.

— Auf 23. Oktober d. J. ist Lammstraße 4, ganz nahe der Kaiserstraße, ein schöner Laden mit großem Zimmer und Kontor zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnung gesucht.

2.2. Im Centrum der Stadt wird eine Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Gest. Offerten nebst Preisangabe sind unter J. B. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

8.2. Von einer kleinen Familie wird per 23. Oktober im westlichen Stadttheil eine Parterrewohnung von ca. 7 Zimmern, Keller etc. gesucht. Offerten unter W. 6 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Adlerstraße 16 ist auf 1. Juni ein großes, gut möbirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

— Steinstraße 29 sind im 3. Stock zwei gut möbirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten.

— Ein gut möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit einem oder zwei Betten und mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

* 3.2. Luisenstraße 11 sind 2 freundliche, schön möbirtes Zimmer (Böhr- und Schlafzimmer), ohne Vis-à-vis, sogleich zu vermieten.

3.2. Gottesauerstraße 3 ist im 4. Stock ein Zimmer an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* 2.2. Gottesauerstraße 3a ist im 3. Stock ein größeres, möbirtes Zimmer zu vermieten.

3.2. Waldstraße 69, in der Nähe der Infanteriekaserne, sind im 2. Stock zwei fein möbirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

* 2.2. Ein einfach aber gut möbirtes Zimmer ist zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 3 im 2. Stock.

* 2.1. Zwei einfach möbirtes Zimmer sind sogleich zu vermieten: Schützenstraße 30 im 3. Stock.

* Zwei unmöbirtes Zimmer sind sogleich zu vermieten: Bahnhofsstraße 28 im 3. Stock.

* Ein möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder auf später zu vermieten: Schützenstraße 94 im 3. Stock.

* Ein in den Hof gehendes, möbirtes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Kronenstraße 2 im Vorderhaus im 2. Stock.

* Ein freundliches Zimmer mit Kochofen und Vorplatz ist sofort zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 7.

* Auf 1. Juli oder später ist ein fein möbirtes Zimmer, eine Treppe hoch, Ecke des Marktplatzes und der Kaiserstraße, an einen anständigen, soliden Herrn zu vermieten. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pension-Anerbieten.

3.1. Ein gut möbirtes, zweifenstriges Zimmer, nach der Straße gehend, ist mit 1 oder 2 Betten an junge Kaufleute oder Schüler oder an bessere Damen sogleich oder auf 1. Juni mit Pension zu vergeben: Birkel 31, Ecke der Herrenstraße, im 2. Stock. Ebendaselbst sind eine sehr gute Nähmaschine sowie eine wenig gebrauchte Nähmaschine billigst zu verkaufen.

Cinquartierung

wird fortwährend angenommen: Steinstraße 11 im 1. Stock. * 2.1.

Cinquartierung

werden noch 2 Mann angenommen im Falken, Douglasstraße 32.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches Kochen kann und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich oder auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 215 im 3. Stock rechts.

*21. Ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und sich überhaupt den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Johanni eine Stelle: Leopoldstraße 35 im 2. Stod.

* Ein solides Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, auch Hausarbeit zu besorgen hat, wird auf's Ziel gesucht. Gute Empfehlungen erforderlich. Zu erfragen Bähringerstraße 47 im 2. Stod.

Dienstpersonal aller Art findet sofort und auf Johanni Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 6.5.

Dienst-Gesuche.

*22 Ein Mädchen von auswärts, tüchtig in der Besorgung der Zimmer, im Nähen und Bügeln, sucht Stelle für sofort. Zu erfragen Sophienstraße 55 im 2. Stod.

Ein junges Mädchen sucht Stelle zu Kindern für ganz oder nur den Tag über. Zu erfragen Gopphienstraße 40 im Seitenbau im 2. Stod. 2.2.

Köchinnen und Zimmermädchen aller Art, mit Zeugnissen, suchen Stellen sofort und auf Johanni durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 6.5.

Amme-Gesuch.

Gesucht wird eine kräftige, gesunde Amme, welche schon 1/2 Jahr gestillt hat. Gehalt ca. 30 Mark monatlich. Zu melden bei Herrn Dr. v. Seyfried, Kaiserstraße 168, 2 Uhr Nachmittags. 4.4.

Rechnerinnen, bessere, gewandte, finden die besten Stellen durch K. Erdner, Karl-Friedrichstraße 3.

Stellen-Anträge.

*22. Eine solide, durchaus tüchtige Köchin, welche sich allen Arbeiten unterzieht, schön bügeln und nähen kann, wird gesucht. Näheres Douglasstraße 7 im 2. Stod.

2.2. In Trinkhallen werden zwei zuverlässige Mädchen gesucht, welche sich über Ehrlichkeit und Führung ausweisen können: Adlerstr. 1 im 2. Stod.

* Zimmermädchen, ein besseres, wird für auswärts gesucht. Gründliche Kenntnisse im Nähen, Bügeln und Kleidermachen erforderlich. Nur mit besten Zeugnissen Versehene wollen sich melden: Wilhelmstraße 18 im 2. Stod.

*3.2. Ein gut empfohlener **Ausläufer** (ledig), welcher beim Militär gedient hat, kann Stellung erhalten: Amalienstraße 57.

Eine Beiköchin wird auf Johanni gesucht im Hotel Erbrprinz.

Monatsfrau-Gesuch. Eine reinliche, ordnungsliebende Monatsfrau wird bis 1. Juni gesucht: Kaiserstraße 171, zwei Treppen hoch rechts. Zu melden von 10 Uhr an.

Lehrling-Gesuch. Für ein Eisen- und Metallgeschäft ein grosser detail wird ein mit den nötigen Vorkenntnissen versehener junger Mann als Lehrling gesucht. Eintritt kann sofort erfolgen. Gefällige Offerten sind unter Chiffre B. R. 1015 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Heizer-Stelle-Gesuch. 3.2. Ein gut empfohlener Mann, Maschinen-schlosser, sehr zuverlässig, sucht Stelle als Heizer oder Maschinist. Zu erfragen Kronenstraße 3.

Beschäftigungs-Gesuche. *2.2. Eine Frau sucht noch einige Kunden im Waschen und Bügeln sowie im Wischen von Parquetböden; auch wäre dieselbe erbötig, während der Messe in einer Küche auszubelfen. Das Nähere Steinstraße 27 im 3. Stod rechts.

* Eine Beamtentochter, 20 Jahre alt, wünscht in den Nachmittagsstunden 1-3 gut erzogene Kinder besserer Eltern, im Alter von 4-8 Jahren, spazieren zu führen, event. in den Schularbeiten behilflich sein. Eintritt sogleich oder auf 1. Juni. Entschädigung nach Uebereinkommen. Gef. Offerten unter „1000“ an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren.

* Dienstag Nachmittag liess ein Dienstmädchen einen Regenschirm auf einer Bank des Friedrichsplatzes liegen. Um Rückgabe gegen Belohnung wird gebeten: Steinstraße 7 im 2. Stod.

Herrschaftsbaus-Verkauf.

*22. Im westlichen Stadtbteil ist ein elegantes Herrschaftsbaus, enthaltend 24 Zimmer und versehen mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit, mit Einfahrt und Garten, zu einem entsprechenden Preis zu verkaufen. Zwischenhändler verboten. Offerten unter M. M. an das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

3.3. Ein sehr schönes Büffet, 1 Schreibsekretär, Wasch- und andere Kommoden, edige und runde Tische, alle Arten Stühle, Kanapees und ganze Garnituren, Gaslüfter, vollständige Betten sowie auch eine sehr schöne Schmetterlingsammlung unter Glas sind preiswürdig zu verkaufen: Waldstraße 7.

Zu verkaufen

ist wegen Wegzug ein schönes und gutes Piano in Gagestein, Bahnhofstraße Nr. 259. 3.3.

Zu verkaufen:

ein elegantes, fast noch ganz neues Coupé, ein- und zweispännig zu fahren, sowie ein sechsjähriger Braunwallach, gut eingefahren und fehlerfrei. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

— Gut erhaltene **Trottoirplatten** und **Schachtfassungen** 70/40 werden billig abgegeben: Kaiserstraße 154 im Boden links.

* Ein wenig gebrauchter eiserner Herd mit Kupferschiff ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Kriegstraße 104.

* Ein sehr gut erhaltenes **Tafelklavier**, Stuttgarter Fabrikat, steht zu annehmbar billigem Preis zum Verkauf: Westendstraße 7 im 3. Stod.

* Ein gut erhaltener **Fahrrad** ist billig zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 29 im 2. Stod.

Ein sprechender Papagei

ist mit Käfig um den festen Preis von 25 M. zu verkaufen: Werderstraße 16 im 3. Stod. *2.2.

Gesucht

wird ein **Viktualien-Geschäft** zu kaufen oder ein dafür passendes Lokal mit geräumigem Keller zu mieten. Offerten unter St. 2 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. *2.2.

Sodawasser-Flaschen,

gebrauchte, werden in kleineren und größeren Partien sofort zu kaufen gesucht: Kronenstraße 45, parterre. 3.3.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Porzellan zahlt **M. Owig**, Durlacherstraße 60.

Zeichnen- und Zuschneidelkurs.

Mit dem 1. Juni beginnt wieder ein neuer Kurs im **Musterzeichnen, Zuschneiden** und **Anfertigen** von Damen-Garderobe nach **bester, leichtfaßlicher, französischer Methode**, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird. In den Morgenstunden wird auch **Privatunterricht** erteilt.

Sophie Helbling,

4.3. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

*21. Wanted. **English lessons** for conversation, english lady preferred. Address R. St. at the office of the Carlsruher Tagblatt.

Schwarzen Thee, nämlich: feinsten **Souchong-Thee**, offen u. in Paquets, **Decco-Thee** mit Blüten in vortrefflichen Qualitäten bei **Louis Lauer,** Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Wegen Geschäftsaufgabe

verkaufe, soweit Vorrath reicht, zu den bei meiner Versteigerung erzielten Preisen und Bedingungen:

- 1883er Kaiserstühler 36,
" Oberländer 46,
" Pfälzer Hardtwein 56,
1881er Dürkheimer 1.-,
1880er Affenthaler 1.10.
Bordeaux, Weltliner und feine Flaschenweine werden zu bedeutend reducirten Preisen abgegeben.

F. W. Pfaltzgraff, Douglasstraße 15

Die Holländische Kaffee-Brennerei H. Disqué & Cie., Mannheim, 8.2.  **Elephanten-Kaffee,** empfiehlt ihre, unter der Marke so beliebten hochfeinen Qualitäten: f. Java-Mischung M. 1.20, f. Westindisch-M. M. 1.40, f. Menado-M. M. 1.60, f. Bourbon-M. M. 1.80, extra f. Mocca-M. M. 2.-. Gebrannt nach Dr. v. Liebig's Vorschrift und neu verbessert. r Brennart, wodurch das **Verflüchtigen des Aroma's** absolut unmöglich. **Kräftig und fein im Geschmack. Große Ersparnis.** Nur acht in Packeten mit Schutzmarke „Elephant“ versehen von 1 1/2 und 1/4 Pfd. Niederlagen in Karlsruhe bei Lebensbedürfnis-Verein, E. Carlein, Ludwig Dörflinger, Robert Frey Wwe., Wendelin Grimm, Carl Hager, Michael Hirsch, E. Schönrüg, Sutter's Nachfolger. **Emser und Selters Wasser, Carlsbader, Marienbader, Wildunger Wasser, Apollinaris, Bichy, Ofener und Friedrichshaller Bitterwasser, sowie Stahlwasser** in frischer Füllung empfiehlt die **Mineralwasser-Fabrik C. Schwindt sen.,** Amalienstraße 34. 5.4. **1^a türk. Zwetschgen,** große Frucht, per Pfund 20 Pfg., **1^a amerik. Apfelschnitze** per Pfund 35 Pfg., **1^a Dampfpfäfel** per Pfund 65 Pfg., **1^a Murgth. Birnenschnitze** per Pfund 25 Pfg. 2.2. **Aud. Dörtzbach,** Waldhornstraße 48. **Nechten Gumenthaler,** vollastig, feinste Qualität, empfiehlt **Christ. Grimm,** Kaiserstraße 36. 3.3.

Garantirt reine Weine,
 offen und in Flaschen,
 empfiehlt billigt
Wilhelm Sämann,
 Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Gutgemästetes Geflügel
 in schönster Auswahl empfiehlt täglich
 frisch geschlachtet:
Welschhähnen und Hühner,
Poularden, Kapannen,
ital. Hähnen,
Enten und Gänse, äußerst billig;
 ferner:

frischgeschossenes Mehl:
Ziemer und Schlegel, je nach
 Größe, billigt berechnet, sowie
Bügel und Rogout.

Frische Fische:
Rheinsalm per Pfd. M. 2.70,
Wesersalm per Pfd. M. 2.—,
Soles M. 1.50,
Felchen per Stück M. —.90,
neue Malto-Kartoffeln per Pfd.
 25 Pfg.,
Spargeln per Pfd. 40 Pfg.
 empfiehlt

L. Pfefferle,
 22. Hirschstraße 31.

Zimburgerkäse
 zum Streichen per Pfund 33 Pf. em-
 pfehl
Christ. Grimm,
 33. Kaiserstraße 36.

Kaiser-Sandmandelkleie
 ist das mildeste, unschäd-
 lichste Waschmittel zur Er-
 langung einer gesunden, weißen, frischen
 Haut. Erfolg unausbleiblich.
 Preis à Büchse 60 Pfg. und M. 1.—.
 In Karlsruhe nur bei **L. Wolf,** Wittwe,
 Karl-Friedrichstraße 4. 20.16.

Toilette-Seifen,
medizinische Seifen
 in großer Auswahl empfiehlt
Sophie Sella Wittwe,
 Waldstraße 14.

— Mit nahezu übernatürlicher Kraft, Schnellig-
 keit und Sicherheit tödtet **Seerling's** neuent-
 decktes überseeisches

Insektenpulver
 Wanzen, Flöhe, Schwaben, Rissen, Fliegen, Ameisen
 und Vogelmilben
 sammt deren Brut,
 so daß nicht eine Spur davon übrig bleibt.
 Büchse 0.35, 0.60 und M. 1.20. Depot: **Luise**
Wolf Wwe., Karl-Friedrichstraße 4, Karlsruhe.

Prima Kernseife
 empfiehlt zu billigsten Preisen
Christ. Grimm,
 33. Kaiserstraße 36.

1^{te} weiße Kernseife,
 bei 5 Pfund à 25 Pf., bei 10 Pfund à 24 Pf.,
 empfiehlt 2.2.
And. Dörtzbach,
 Waldhornstraße 48.

Patent-Familien-Nachtlichter,
 8 Stunden brennend,
 empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
 3.2. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Delfarben u. Firnisse,
 fertig zum Anstrich, empfiehlt
Carl Roth. Materialwaarenhdlg.



Hochzeits-, Verlobungs-
 und
 Gelegenheits-Geschenke,
 neueste
 kunstgewerbliche Erzeugnisse,
 zu billigsten Preisen
 empfiehlt
Carl Bregenzer,
 Grossh. Hoflieferant.

Wilh. Wagner,
 Wasser- & Gasanlagen,
 Clost- & Sadeinrich-
 tungen,
 — Sanblechnerei —
 Reparaturen,
 unter Garantie,
 billigt.
A. Mayerle Nachf.,
 Herrenstraße 8.

Unser wiederholt mit den höchsten Auszeich-
 nungen prämiertes

Exportbier in Flaschen,

das in der Brauerei selbst nach rationellster Methode abgefüllt wird,
hell (feinstes Tafelbier) und **dunkel,**
 ist in ganzen Flaschen zum Preise von 22 Pfennig,
 " halben " " " " 12 "

zu haben bei:
L. Fischer, Lessingstraße 21,
W. Grimm, Kaiserstraße 19,
Th. Has, Herrenstraße 35,
Kräuter Ww., Zähringerstr. 98,
Sch. Karcher, Leopoldstr. 23,
Aug. Lösch, Ecke der Kaiser-
 und Adlerstraße,
K. Malzacher, Lammstraße 5,
Kath. Moser, Waldhornstr. 47,
Wutschler & Pfanz, Belfortstr.

B. Renmaier, Leopoldstraße 11,
Carl Roth, Herrenstraße 26,
G. Schwindt, Amalienstraße 34,
Th. Schneider, Seminarstr. 9,
Stier Ww., Luisenstraße 21,
M. Stork, Karlstraße 11,
L. Sturm, Kaiserstraße 150,
S. Entter, Kriegstraße 40 c,
H. Zoller, Schützenstraße 43.

Neueste Auszeichnungen: Antwerpen 1885 Silberne Medaille, Fach-
 ausstellung Rouen 1886 Große goldene Medaille (höchster Preis).
 Grünwinkel, im Mai 1886.

Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Presshefen-Fabrikation

G. Sinner.

Schwarze Etamines unter Preis.
 Wir empfehlen als soeben eingetroffen 400 Meter schwarze doppeltbreite **Eta-**
mines à M. 1.35 per Meter, seitheriger Preis M. 2.60.
Ein Posten farbige, reinwollene **Geraer Cachemires,** doppeltbreit à M.
 1.10 per Meter, seitheriger Preis M. 2.—. 3.1.
W. Fuhrländer Nachf., Karlsruhe,
 54 Kaiserstraße 54.

Unterzeichnete erlaubt sich hiermit anzuzeigen, daß sie eine hübsche Anzahl
garnirter Damenhüte, worunter noch einige **Modelle,** zum Verkauf auf-
 gestellt hat.

Hierbei möchte ich bemerken, daß ich nur solide, gediegene Waare verarbeite.
 Achtungsvoll
Frau Luise Lenz,
 Amalienstraße 29.

8.6. Besonders zur jetzigen Jahreszeit ist eine mehrwöchentliche Kur mit Birresborner Mineralwasser sehr zu empfehlen.

A. Rain,
Lithografie & Steindruckerei
in Karlsruhe,
Kaiserstrasse 105.

ANFERTIGUNG
von
Adress-, Visiten-
und
Verlobungskarten,
Facturen, Briefköpfen,
Rechnungen und
Wechsel.

Toilette-Spiegel
in allen Preislagen empfiehlt
Luise Wolf Wwe.
Parfumeriehandlung,
3.1. 4 Karl-Friedrichstrasse 4.

Visitenkarten
von Mark 1.— an bis zu den feinsten.
L. Doering Nachf.,
23.21. 205 Kaiserstrasse 205.

Größter Fortschritt
der Stahlfedern-Fabrikation
FORTUNA - FEDER
Patent
O. Leonardt & Co's
Spatz
MIT PATENT-SPITZE
Ein Versuch wird jede Erwartung übertreffen.
Zu haben in allen Papier- und Schreibwaren-Handlungen. 10.4.
Nur für Wiederverkäufer bei
Möller & Breitscheid, Köln.

Maschinen-Strickarbeiten.
Unterzeichnete empfiehlt sich in Maschinen-Strickarbeiten jeder Art und sichert saubere und solide Arbeit bei billiger und schneller Bedienung zu. Aufträge werden entgegen genommen: Werderstrasse 8 im Laden oder direkt durch Postkarte. Auf Verlangen wird die Arbeit im Hause abgeholt.

Frau Bachmann,
6.2. in Beiertheim Nr. 70 a.

Feuer-, Fall- u. einbruchsichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbsäulenstrasse 24

Zur
Einzahlung ausstehender Forderungen auf gütlichem und gerichtlichem Wege, Abhaltung von Versteigerungen, An- und Verkauf von Liegenschaften, Ausverkäufen etc. empfiehlt sich das Bureau von
B. Kossmann, Zirkel 24.
6.4.

Schinken,
gut geräucherten, und Dürfleisch empfiehlt
Rottermann, Hof von Holland.

Interessante Neuheit.
Reizendes Geschenk.
Chamaeleon-Wetterbild.
Preis 1 Mark.
Hauptniederlage bei **H. Claus,** Firma
A. Frey, Hofmusikalienhandlung, Waldstr. 43,
sowie zu beziehen durch die hiesigen Buch-, Kunst- und Schreibmaterialhandlungen.
Colporteurs erhalten hohen Rabatt.

Zinscoupons per 1. Juni und 1. Juli
werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anlebensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Carl Seeligmann, Ritterstrasse 14.

Dänische Damenhandschuhe
mit 3 Knöpfen das Paar M. 1.50,
Mousquetaires, 6 Knopf lang, " " " 2.50,
desgl. 8 " " " " " 3.—
sowie die bekannten feineren Qualitäten empfiehlt
Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse.
NB. Zurückgesetzt: eine Parthie **Glacé-Mousquetaires,** 8 Knopf lang, das Paar M. 2.50. 5.4.



Neu! = Vorrichtung zum Kühlen des Trinkwassers. = Neu!

Eisschränke
neuestes und bestes System für Haushaltungen, Restaurateure, Fleischereien etc. in solider und sauberster Ausführung,
Eismaschinen
versch. Arten empfiehlt
W. Göttle, 150 Kaiserstr. 150.

Eisbehälter zum Herausnehmen eingerichtet nebst Hahn zum Ablassen des Eiswassers.

Für vorzügliche Ventilation ist gesorgt.

= Das Schwitzen des Schrankes durch patent. Einrichtung verhindert. =



Eintracht.
Heute Freitag den 28. Mai
bei günstiger Witterung
Garten-Concert
unter Leitung des Herrn Kapellmeister **A. Böttge.**
Anfang 8 Uhr.
Der Vorstand.

Allgemeiner Richard Wagner-Verein
(Zweigverein Karlsruhe).
Bekanntmachung.
Wir machen hiedurch bekannt, daß wir nach Beschluß der Centralleitung des Allgemeinen Richard Wagner-Vereins eine größere Anzahl von Eintrittskarten für die diesjährigen Bayreuther Festspiele erhalten werden, welche unter unsere Vereinsmitglieder nach dem Stande vom 31. Mai d. J. verlost werden sollen.
Da diese Karten nur persönlich benützt und nicht etwa an andere Personen abgegeben werden dürfen, so bitten wir diejenigen verehrlichen Vereinsmitglieder, welche heute schon in der Lage sind, sich bestimmt darüber zu erklären, ob sie, im Falle ihnen bei der Verlosung eine Eintrittskarte zufällt, von derselben Gebrauch machen werden oder nicht, die bezügliche Erklärung binnen 14 Tagen bei dem Vorstand des hiesigen Zweigvereins (Akademiestrasse 4) einzureichen.
Der Vorstand.
3.1.

Eine Serie

schwarze Seiden-Grenadines

empfehle ≡ als Gelegenheitskauf ≡ 58 cm breit Mk. 1.70 der Meter.

Emil Müller,

Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Die seither angesammelten Reste von
farbigen Kleiderstoffen, Waschstoffen sowie von
schwarzen Stoffen

sind **Dienstag und Freitag** zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Uebernahme ganzer Einrichtungen.

Ausverkauf

wegen bevorstehendem Lokalwechsel.

Unser reichhaltig sortirtes Lager beabsichtigen wir wegen bevorstehendem Lokalwechsel zu räumen und lassen deshalb auf sämtliche Borräthe eine **bedeutende Preisermäßigung eintreten.**

Unser Lager umfasst in größter Auswahl:

complete Salon-, Eß-, Wohn-, Arbeits- u. Schlafzimmereinrichtungen
in einheitlicher, stylgerechter Durchführung vom **einfachsten bis zum allerreichsten Geschmack.**

Polstermöbel, als:

Garnituren in Seide-, Peluche-, Woll- u. Fantasiestoffbezügen, **Sophas, Divans, Ottomans, Chaises-longues, Krankenfauteuils, Fauteuils** mit u. ohne Vorrichtung, **Bouffes** zc. zc.

Einzelmöbel jeder Gattung, polirt und gewichst.

Stühle, Spiegel, Gardinenstangen.

Bettstellen, Koste, Matrasen zc. zc.

Uebernahme ganzer Einrichtungen.

Unsere sämtlichen Borräthe sind in gediegenster, meistersmäßiger Ausführung und übernehmen wir für deren Solidität die weitgehendste **Garantie.**

M. Reutlinger & Co., Möbelfabrik,
Kronenstrasse 10.

Stühle.
Holz- und Polstermöbel.

Betten u. Bettgegenstände.
Decorationen.

Mehrjährige Garantie.